

Vermögenshaushalt 2012				Investitionsprogramm			
Haush.-Stelle		Einnahmen	Ausgaben	2013	2014	2015	Erläuterungen
020.9351	EDV-Erneuerung, CAD- u. Telefonanlage		5.000	5.000			
130.9350	Feuerwehr, Geräte, Ausrüstung		137.000	20.000	20.000		
130.9400	Dachsanierung Feuerwehr					30.000	dauerhafte Undichtigkeiten
352	Bücherei, Medien		28.000	28.000	28.000		
		14.000		14.000	14.000		
230 Neu	Neuanschaffung und Installation Beregnungsanlage LG					25.000	Der Sportplatz der LG wurde im Jahr 2011 mit einer provisorischen Beregnungsanlage versorgt. Aufgrund des sehr niederschlagsreichen Sommers war dies möglich, ohne das der Rasen des Sportplatzes Schaden genommen hat. In der Vergangenheit wurde die Beregnung über einen illegalen Hydrantenanschluss am Trinkwasseranschluss der LG sichergestellt. Bei den Neubauarbeiten zur Schule wurde dies festgestellt und der Anschluss beseitigt. Die Folge ist bis heute, dass nicht genügend Wasserdruck erzeugt werden kann und somit die Beregnung nicht sichergestellt werden kann. Geplant ist ein eigenen Brunnen zu schlagen und das benötigte Beregnungswasser vor Ort aus dem Grundwasser zu gewinnen und zur Beregnung des Platzes zu verwenden.
468.9350	Spielplätze Erwerb beweglicher Sachen		10.000	10.000	10.000	20.000	Aufgrund eines Sperrvermerkes war in 2011 keine Investition im Bereich der Erneuerung von Spielgeräten möglich. Im Jahr 2012 ist der Ersatz von einigen kleineren Geräten sowie einer Multifunktionsanlage erforderlich.
560.9500	Sportplatz Riemannstraße			0	0	80.000	vgl. Begründung seit 1999. Tennenlaufbahn in sehr schlechtem Zustand. Gutachten liegen seit 1999 vor. Renovation ist dringend erforderlich.

580.9350	Erwerb beweglicher Sachen / Papierkörbe				5.000	5.000	5.000	Aufgrund von anstehenden und zu erwartenden Maßnahmen ist die Summe erforderlich. Eine kontinuierliche Bestandssicherung und Ergänzung des alten und maroden Inventars durch neue ansprechende Papierkörbe sollte auch weiterhin gewährleistet werden können.
610.3450	Verkaufserlöse Röpersberg	100.000			50.000	50.000		
610.001.	Stadt-Umland-Konzept		20.000		30.000			
	Zuschüsse	10.000			15.000			
610.003.9402	Städtebauförderung "Kleinere Städte und Gemeinden" Kosten Konzepterstellung		106.500		212.900	212.900	152.070	Die angemeldeten Mittel sind die Summen aus den Zuweisungen von Bundesmitteln (610.003.3600), Landesmitteln (610.003.3610) und den aufzubringenden Eigenmittel der Stadt (Drittelfinanzierung) zzgl. der Verw. Gebühren der I-Bank (2,07 % der Förderbeträge)
610.003.3600	Städtebauförderung "Kleinere Städte und Gemeinden" Zuweisung Bund	50.000			70.000	70.000	50.000	Die angemeldeten Mittel sind die Zuweisungen von Bundesmitteln, die sich mit den Landesmitteln (610.003.3610) und den aufzubringenden Eigenanteil der Satdt (Drittelfinanzierung) zu der insgesamt für die Maßnahme einzusetzenden Mitteln (610.003.9402) ergänzen.
610.003.3610	Städtebauförderung "Kleinere Städte und Gemeinden" Zuweisung Land	20.000			70.000	70.000	50.000	Die angemeldeten Mittel sind die Zuweisungen von Landesmitteln, die sich mit den Bundesmitteln (610.003.3600) und den aufzubringenden Eigenanteil der Satdt (Drittelfinanzierung) zu der insgesamt für die Maßnahme einzusetzenden Mitteln (610.003.9402) ergänzen.
610 neu	Wohnungsmarktkonzept							
620	WF-Darlehen	23.900			23.900	23.900		
620	Bau-Darlehen u. Weiterleitung an Kreis		12.000		12.000	12.000		
630/008	Anbindung Gewerbegebiet B 208 neu		56.000		30.000	300.000		
630/022	Umbau Ziethener Str						1.335.000	
	KAG-Beiträge dazu						200.000	

630/051	Südliche Sammelstraße IV. u. V. BA		2.810.000		182.000			Für die Einfriedungsmauer des Gebäudes Seestr. / Langenbrücker Str. wird eine Statik, Prüfstatik und die Konstruktion einer Gitterrostlösung zusätzlich erforderlich. Gemäß Angebot -KSK Ing.- belaufen sich die Kosten auf 12.000,00 €. Für die Beweissicherung werden rund 42.000,00 € benötigt gem. Angebot des Büros A. Bendfeld, da die Blockbebauung Langenbrücker Str. und Polizei erheblich an Mehraufwand bedeutet. Es wurden 20.000,00 € eingestellt, so dass 22.000,00 € nachzufinanzieren sind. Gesamt somit 34.000,00 €
610/9407	Ortsplanung						15.000	In 2012 stehen städtebaurechtliche Projekte an bzw. müssen fortgeführt werden. Wichtige Projekte sind z.B. Bebauungspläne für die Bereiche "Am Güterbahnhof", südöstliche Insel, u. a. div. B-Planänderungen in Gewerbegebieten. Teilweise kann es möglich sein, Planungsmittel über städtebauliche Verträge wieder "reinzuholen". Die Anmeldung fällt geringer als in den Vorjahren (50.000 €) aus, da gleichzeitig Mittel für das Städtebauförderungsprogramm "Kleinere Städte und Gemeinden" (im Sinne von Planungsmitteln) angemeldet werden.
	Zuschüsse	2.785.000			669.000	171.000		
630/067	Forellenweg						27.500	
630/068	Ausbau Bäker Weg						318.500	
	Anliegerbeiträge dazu						240.000	
630/069	Radwege in Ratzeburg		20.000		20.000	20.000		
630/070	Ausbau Lübecker Str.						2.400.000	
630/071	Ausbau Scheffelstr.						500.000	
	Anliegerbeiträge dazu						260.000	
630/072	Domhof		200.000				350.000	
630/074	Ausbau Carlower Weg						95.000	
	Anliegerbeiträge dazu						71.200	

630/075	Ausbau Stichweg Rensemoor					40.000	
	Anliegerbeiträge dazu					27.000	
630/076	Radweg Seedorfer Straße					100.000	
630/077	Ausbau Bergstraße					330.000	
	Anliegerbeiträge dazu					274.500	
630/078	Ausbau Wedenberg					1.104.000	
	Anliegerbeiträge dazu					772.800	
630/081	Uferpromenade Reeperbahn		70.000				Die Mittel werden in 2012 dringend benötigt zur Fertigstellung der begonnenen Uferpromenade benötigt. Die neue Jugendherberge wird 2012 fertiggestellt - Außenanlagen Jugendherberge und die öffentliche Uferpromenade könnten dann zeitgleich fertiggestellt sein. Eine weitestgehende Kooperation mit dem DJH bei der Durchführung ist gewünscht. Die Mittel wurden im Nachtrag 2011 gestrichen. Mit der Planung muss zeitnah begonnen werden.
neu	Ausbau Dermin		127.000				
	Anliegerbeiträge dazu					95.300	
630/082	Eichenweg					40.000	
neu	Kleinbahnbrücke Aqua Siwa		50.000		50.000		Die Brücke ist gem. Brückenprüfung mit der Note 3,4 eingestuft worden. Die Note 3,5 bedeutet Vollsperrung, also auch ein Durchfahrtsverbot für den Schiffsverkehr. Um die Personen vor herabfallenden Betonteilen (Unfall Fahrgastschiffahrt) zu schützen, wurden bereits Netze doppelseitig gespannt.
neu	Sanierung Kamelbrücke					150.000	
neu	Sanierung Brücke Dermin					550.000	
neu	Ausbau Am Graben					253.000	Stark abgängiger Straßenzug. Straßenbau: 126.000,00 €, Beleuchtung: 15.000,00 €, Kanal: 72.000,00 €, Ing. Leistung: 40.000,00 €
	Anliegerbeiträge dazu					120.000	

neu	Fahrbahn Ravenskamp-Kostenbeteiligung		75.000				Im Zuge des Kanalbaues (Erschließung Aussenbereich) wird die Fahrbahn Ravenskamp auf gesamter Länge aufgerissen und zur Hälfte erneuert. Die Fahrbahn ist auf gesamter Länge abgänig. Als ökonomisch sinnvoll ist es, die Fahrbahn auf ganzer Fläche zu erneuern. Als städtischer Anteil verbleibt eine Fläche von $250 \text{ m} * 2,00 \text{ m} = 500 \text{ m}^2 * 150 \text{ €/m}^2 = 75000,-00 \text{ €}$
neu	Möllner Str.-Anteil Stadtentwässerung		20.000				Für die erweiterte Wiederherstellung der Asphalttragschicht / Binder im Rahmen der Kanalbaumaßnahme des Stadtentwässerungsbetriebes wurde zunächst 15.000,00 € für die Befestigung des Randstreifens benötigt, um die Straße auf gesammte Breite zu erneuern. Es handelt sich um eine wirtschaftliche Lösung, da der Fahrbahnrand sonst geschwächt stehen bleiben müsste.
neu	Geländer Treppenanlage Am Wall					9.500	Die öffentlichen Treppenanlagen (nördl. Treppe) verfügt hangseitig über kein Geländer. Ältere Bürger der angrenzenden Wohnanlage sowie die Hausverwaltung haben wiederholt auf den Mangel hingewiesen. Ein einfacher Handlauf und damit Abgrenzung zur Böschung würde die Sicherheitskriterien erfüllen.
neu	Errichtung Pegelbrunnen (Altlasten)		3.000				Im Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 79.1 ("Alte Meierei") hat sich die Satdt Ratzeburg verpflichtet, im Uferbereich des Stadtsees zwei Pegelbrunnen zur Altlastenbeobachtung zu errichten. Da das Bauvorhaben "Alte Meierei" nun begonnen hat, müssen die Beobachtungsbrunnen in 2012 errichtet werden.

